



# Bürgerbrief

Dezember 2020

Sehr geehrte Damen und Herren,

dies ist der letzte Bürgerbrief in diesem Jahr mit Informationen aus der Gemeinde. Auch auf der Web-Site [www.Landsberied.de](http://www.Landsberied.de) finden Sie ebenfalls immer aktuelle Berichte und Nachrichten.

## **Ausgefallene Bürgerversammlung**

Aufgrund einer Empfehlung des Landratsamtes Fürstentfeldbruck (Landrat und Rechtsaufsicht) musste die diesjährige Bürgerversammlung am 08.10.2020 leider ausfallen. Ich möchte Sie nochmals auf die Möglichkeit aufmerksam machen, die für die Bürgerversammlung vorbereitete Präsentation auf der Web-Site der Gemeinde Landsberied anzusehen und sich so über die Gemeindefragen des abgelaufenen Jahres 2019 und des laufenden Jahres 2020 zu informieren.

Selbstverständlich stehe ich Ihnen zu all diesen Themen, aber natürlich auch zu Ihren sonstigen Fragen, Wünschen und Anregungen zur Verfügung. Bitte rufen Sie mich an, schreiben Sie mir eine E-Mail oder kommen Sie zu den Bürgersprechstunden in die Gemeindegemeinschaft. Gerne können Sie auch von der „Aktuellen Viertelstunde“ vor den Gemeinderatssitzungen Gebrauch machen und dort dem gesamten Gemeinderat Ihr Anliegen vortragen.

Die in der Bürgerversammlung vorgesehene offizielle Verabschiedung der im April 2020 ausgeschiedenen Gemeinderäte und die Ehrungen der langjährigen Feuerwehrkameraden werden zu einem späteren Zeitpunkt nachgeholt.

## **Telefonische Anmeldung für Bürgersprechstunde**

Aufgrund des inzwischen sehr hohen Inzidenzwertes der Corona-Neuinfektionen ist es inzwischen leider nur noch möglich die Bürgersprechstunde zu besuchen, wenn Sie sich vorab telefonisch angemeldet haben. Dies ist aber normalerweise auch ganz kurzfristig möglich.

## **Absage von Vereinsveranstaltungen und Neujahrsempfang**

Die Corona-Beschränkungen machen leider auch nicht vor den traditionellen Veranstaltungen der Gemeinde wie dem Neujahrsempfang der Gemeinde für die Seniorinnen und Senioren und geladenen ehrenamtlich Tätigen halt.

Gerade die Seniorinnen und Senioren gehören zur Risikogruppe im Rahmen der Corona-Pandemie. Aus diesem Grunde haben wir uns schon sehr frühzeitig entschieden, deshalb auch den gemeindlichen Neujahrsempfang abzusagen. Unabhängig davon ist es im Augenblick sowieso nicht erlaubt, derartige Veranstaltungen durchzuführen.

Gemeinde Landsberied

Tel. 08141 / 290773, E-Mail: [Info@Gemeinde-Landsberied.de](mailto:Info@Gemeinde-Landsberied.de)

Bürgersprechstunde: Mittwoch 18.00 – 19.30 Uhr, Donnerstag 8.00 - 10.00 Uhr

Ich hoffe, dass ich Sie im nächsten Jahr wieder alle zu diesen lieb gewordenen Veranstaltungen begrüßen kann.

Auch bzgl. der Vereinsveranstaltungen gibt es nichts Neues zu berichten, da derzeit aufgrund der geltenden Vorschriften keine Planungen möglich sind. Sobald ein Veranstaltungskalender wieder erstellt werden kann, werden wir ihn umgehend an Sie verteilen.

### **MIPM-Skilift hat neuen Betreiber**

Nachdem im letzten Winter nie genügend Schnee gefallen ist, konnte der MIPM-Skilift kein einziges Mal in Betrieb genommen werden. Die bisherigen Betreiber haben den Vertrag mit der Gemeinde im März gekündigt.

Inzwischen konnte mit dem Ski-Club Fürstenfeldbruck ein neuer Betreiber gefunden werden. Darüber bin ich sehr froh und erleichtert. Denn wäre der Skilift erst einmal stillgelegt und abgebaut worden, wäre keine erneute Erlaubnis durch das Landratsamt Fürstenfeldbruck und die Regierung von Oberbayern zum Betrieb erteilt worden.

Nun können wir alle nur hoffen, dass es ausreichend schneit, damit es wieder am „Fuiz“ oder „Fitzberg“ heißt: Ski und Rodel gut! Ebenfalls hoffen wir, dass die Coronazahlen sinken und die strengen Vorgaben dem Ski-Club den Liftbetrieb baldmöglichst gestatten.

### **Jahresbericht der Nachbarschaftshilfe Landsberied**

Die Nachbarschaftshilfe Landsberied war in ihrem vierten Jahr seit dem Start 2017 wieder sehr erfolgreich für die Bürgerinnen und Bürger von Landsberied tätig. Das Jahr 2020 stand natürlich, bedingt durch die Corona Pandemie, unter ganz besonderen Voraussetzungen. Unter Einhaltung der vorgeschriebenen Hygienemaßnahmen waren aber alle Hilfen uneingeschränkt möglich. An der Stelle gilt der besondere Dank den Helferinnen und Helfern der Nachbarschaftshilfe Landsberied, die auch in diesem schwierigen Jahr hoch motiviert wie am ersten Tag ihren Dienst leisteten. Sie erledigten ihre Hilfe in Landsberied, ohne großes Aufsehen in der Öffentlichkeit, völlig unaufgeregt aber zum großen Nutzen für die immer mehr werdenden Betroffenen im Ort.

Schwerpunkt der Dienste war 2020, wie in den vergangenen Jahren, Fahrten zu Ärzten, Apotheken, Physiotherapien, Banken und zum Einkaufen. Es wurden dazu bei 130 Fahrten 2.238 km unfallfrei zurückgelegt. Neben den Fahrten wurde auch Unterstützung bei Schriftverkehr, diversen Beratungen sowie bei einem Wohnungsumzug geleistet.

Die Dienste der Nachbarschaftshilfe Landsberied sind natürlich nach wie vor kostenlos. Aus diesem Grund freut man sich immer wieder über Spenden von Landsberieder Bürgerinnen und Bürgern und bedankt sich zugleich bei allen bisherigen Spendern sehr herzlich. Die Nachbarschaftshilfe sieht dies, neben dem materiellen Wert, auch als Zeichen der Wertschätzung und Bestätigung für ihren ehrenamtlichen Einsatz. Die Spenden werden in erster Linie für ein kleines Fahrgehalt für die Fahrdienste verwendet.

Wer die Nachbarschaftshilfe weiter unterstützen will, kann dies unter folgenden Kontoverbindungen leisten:

Kath. Kirchenstiftung Landsberied, Stichwort: Nachbarschaftshilfe Landsberied.

VR Bank: IBAN DE19 7016 3370 0001 2905 17

Sparkasse FFB: IBAN DE67 7005 3070 0009 8010 69

Ansprechpartner für die Hilfesuchenden sind Rosi und Andy Förg Tel. 08141/15244, Stellvertreter: Hannelore Hollinger Tel. 08141/349138 und Lorenz Paintner Tel. 08141/10707

#### Gemeinde Landsberied

Tel. 08141 / 290773, E-Mail: [Info@Gemeinde-Landsberied.de](mailto:Info@Gemeinde-Landsberied.de)

Bürgersprechstunde: Mittwoch 18.00 – 19.30 Uhr, Donnerstag 8.00 - 10.00 Uhr

## **Spielplätze in Landsberied**

Die vier Spielplätze in Landsberied und Babenried sind in die Jahre gekommen. Der Gemeinderat hat deshalb in seiner Sitzung im November beschlossen, dass 25.000 € in den Haushalt 2021 für Neuanschaffungen und Ergänzungen eingestellt werden sollen.

Die Spielplätze beim Dorfwirt und am Kinderhaus sind in Ordnung, jedoch in der Flurstraße und in Babenried müssen Spielgeräte teilweise aus Sicherheitsgründen abgebaut werden. Hier sollen im Frühjahr neue Geräte angeschafft und so die Attraktivität der beiden Anlagen wieder gesteigert werden. Sollten es die Vorgaben bzgl. der Corona-Pandemie zulassen, wird es evtl. ein Treffen mit den Kindern aus der jeweiligen Umgebung geben, um soweit wie möglich auch deren Wünsche und Vorstellungen mit einfließen zu lassen.

## **Neu Hundesteuersätze beschlossen**

Das Bayerische Innenministerium hat eine neue Mustersatzung für die Erhebung der Hundesteuer veröffentlicht. Aus diesem Grunde hat der Gemeinderat in seiner Sitzung Ende Oktober beschlossen, eine neue, angepasste Satzung zu erlassen.

Ebenfalls wurde in diesem Zuge die Hundesteuer nach 9 Jahren zum 1. Januar 2021 erhöht. Pro Jahr werden für den ersten Hund 70 € (bisher 60 €), für den zweiten Hund 120 € (bisher 100 €), für jeden weiteren Hund 150 € (bisher 125 €) und für Kampfhunde 700 € (bisher 600 €) erhoben. Steuerschuldner sind die Halter eines über 4 Monate alten Hundes. Die Meldung an die Gemeinde Landsberied oder VG Mammendorf ist innerhalb eines Monats nach der Anschaffung zu erfolgen.

Die Satzung können Sie auf der Web-Site der VG Mammendorf ([www.vgmammendorf.de](http://www.vgmammendorf.de)) unter der Rubrik Landsberied / Ortsrecht einsehen.

## **Sicher Busfahren lernen für Grundschüler**

Bisher war es üblich, dass Grundschulkinder von Mitarbeitern des Landratsamtes im Unterricht geschult werden, sicher, verantwortungsvoll, umweltfreundlich und selbständig mit dem Bus unterwegs zu sein. Auch dieses Angebot ist heuer wegen der Corona-Pandemie nicht möglich.

Alternativ gibt es auf der Web-Site des Landratsamtes ein digitales Bustraining unter [www.lra-ffb.de/mobilitaet-sicherheit/oepnv/aktuelles/sicheres-busfahren-lernen/](http://www.lra-ffb.de/mobilitaet-sicherheit/oepnv/aktuelles/sicheres-busfahren-lernen/). Dort können Kinder und Eltern unter anderem mehr über das richtige Verhalten an der Haltestelle und im Bus in Texten und Videos erfahren.

Ebenso wird in Kürze eine schriftliche Handreichung zu diesem Thema von der Gemeinde herausgegeben.

## **Winterdienst und Parken am Straßenrand**

Trotz des Räumdienstes durch die Gemeinde möchte ich Sie wie jedes Jahr darauf hinweisen, dass Sie als Anlieger nicht von Ihrer Räum- und Streupflicht befreit sind. Sie müssen vor Ihrem Grundstück werktags ab 7.00 Uhr bzw. an Sonn- und gesetzl. Feiertagen ab 8.00 Uhr bis jeweils 20.00 Uhr sicherstellen, dass die Gehbahnen auf den Straßen vor Ihrem Grundstück von Schnee geräumt und bei Glätte gestreut bzw. das Eis entfernt ist. Hierfür haben wir im ganzen Gemeindegebiet Streugutkästen aufgestellt, aus denen Sie sich für diese Zwecke versorgen können.

Ich bitte Sie ebenfalls dringendst, Ihre Fahrzeuge so abzustellen, dass der Winterdienst ungehindert fahren kann. Neben den parkenden Fahrzeugen machen auch überhängende Äste aus Privatgrundstücken dem Winterdienst zu schaffen. Bitte schneiden Sie Ihre Bäume, Hecken und Sträucher bis zur Grundstücksgrenze zurück. Sollte der Schneeräumer aufgrund parkender Fahrzeuge oder herausragender Äste behindert werden, kann die entsprechende Straße leider nicht richtig geräumt werden.

Bitte helfen Sie mit, damit auf allen Straßen für Sicherheit gesorgt werden kann. Vielen Dank!



Ich wünsche Ihnen eine besinnliche Adventszeit und frohe Weihnachtstage. Ganz besonders wünsche ich Ihnen aber Gesundheit und Zuversicht in diesen außergewöhnlichen Zeiten. Ich hoffe, dass Sie trotz der aktuellen Beschränkungen die Vorweihnachtszeit und die Feiertage im kleinen Kreis genießen und Sie sich nicht zu sehr von den aktuellen Sorgen beeinträchtigen lassen.

Für das Jahr 2021 wünsche ich Ihnen alles Gute und dass die Pandemie-Auswirkungen Sie sowohl persönlich, beruflich und auch wirtschaftlich nicht zu sehr belasten und beeinträchtigen. Hoffen wir auf das Beste im kommenden Jahr und tragen durch unser eigenes umsichtiges Verhalten zum Schutz von uns selbst und unseren Mitmenschen bei.

Zum Abschluss bedanke ich mich bei allen Gemeinderäten, Mitarbeitern und ehrenamtlich für die Gemeinde Tätigen für Ihre Mithilfe und die sehr gute und angenehme Zusammenarbeit.

Ihre



Andrea Schweitzer  
Erste Bürgermeisterin

